

Protokoll AStA-Sitzung 21. Januar 2014

TOP 1: Gäste

TOP 2: Finanzanträge

TOP 3: Berichte

TOP 4: Vollversammlung

TOP 5: Raumkonzept

TOP 6: Queer (Präsident, Studiausweis + Vernetzungstreffen)

TOP 7: Sommerfest

TOP 8: 20 Jahre Völkermord Ruanda

TOP 9: Beitragssenkung StuWe

TOP 10: Umgang mit religiösen Gruppen

TOP 1:

Fachschaft Maschinenbau: Antrag für Fachschaftszeitung aus letzter Woche soll auf Ökodruck umgestellt werden, weswegen der Zuschuss im bewilligten Antrage erhöht werden soll - **genehmigt**

Islamischer Studierendenverein: Vortragsreihe soll unterstützt werden – Samuel Dogan soll eingeladen werden – Studierender an der Uni Frankfurt –Gegenstand des Vortrags ethische Normen in Rückbezug auf Koran , philosophische Beleuchtung – Kosten für Bewerbung (Plakate) und Vortrag (Honorar) – 7. Februar 2014 – **Referent*innen werden aufgefordert sich mit dem Referenten auseinandersetzen!!! Philip gibt Rückmeldung**

Chinesischer Studierendenverein: Chinesisches Frühlingsfest (25. Januar ab 19 Uhr in der Mensa) soll durchgeführt werden – Sponsoring bereits angeworben – finanzielle Unterstützung plus Transporter – Verlustausgleich angestrebt bzw. Prüfung der richtigen Kostenaufstellung – Ivan schaut sich Veranstaltung an, Philip Ansprechpartner – **genehmigt**

TOP 2:

Queer Referat: Fahrt zum NRW Plus-Vernetzungstreffen in Bochum am 1. Februar 2014 – hierzu werden die Übernahme der Fahrtkosten für die Bahnfahrt sowie der Teilnahmegebühr beantragt - **genehmigt**

Fachschaftenkonferenz: Erstattung der Kosten des letzten Fachschaftenwochenendes –

Übernachtungen 16 Personen, Verpflegung, usw. – **genehmigt**

Vortragsreihe: „Politische Bildung für internationale Studierende“ – Themen: Betrachtung der Kolonialzeit in Kamerun (französisch/englisch), Kultur an sich und Begriff des Interkulturalismus (englisch plus deutsches Manuskript), Transkulturalismus (Genaueres zum Vortrag steht noch nicht fest, wahrscheinlich deutsch), Entwicklungspolitische Ausblicke
Workshop zu deutschen Hilfsgruppen – zwei wöchentliche Termine im Schlosskeller ab 7. Mai – StuPa soll ebenfalls befragt werden – **genehmigt**

No Border Camp: Antirassistische Gruppen treffen sich im Frankfurter Studierendenhaus – Vernetzungstreffen plus Koordinationsplanung – Beteiligung an den anfallenden Kosten – konkreter Verwendungszweck wie Essen soll festgelegt werden – **genehmigt**

TOP 3:

Queer Referat: QueerNet Hessen Treffen voraussichtlich am 8. Februar
Vorbereitungstreffen zum IDAHO vom Netzwerk Inklusion in Frankfurt - Vortreffen am 28. Januar gemeinsames Auftreten mit FH Frankfurt angestrebt
Podiumsdiskussion in Mainz (Janni nimmt daran teil) Bar JederSicht
Diesen Donnerstag :queerer Spieleabend (18.30 Uhr in S102 Raum 344)

Viet-Anh: Artikel liegen im AStA-Sitzungsraum aus – liegen zum Lesen und Kritisieren aus – bisher 4 Artikel in der Auslage – bitte um rege Rückmeldungskultur

Mohammed: Bundesdeligiertenversammlung des BAS in Berlin soll genutzt werden um Antrag auf Auflösung des Vereins zu stellen - Kassenprüfung wurde besprochen mit Referentin aus Kassel – auch andere Unis unterstützen diesen Schritt

Andi: Treffen mit Vertreter*innen des Studierendenwerks zum Thema Mensa steht an

Franzi: Rückfragen zur Auslage von diversen Flyern und Plakaten(angesammelt im Büro)
DAAD-Preisverleihung an Ramkumar: Dienstag 28. um 14 Uhr, Rückmeldung an Ramkumar, geht per Mail rum

David: Berichtet aus VZ – Rechenschaftsberichte sollen angefertigt werden für StuPa
Einer unserer Anwälte bei der AfD, an ihn sollen keine Aufträge mehr erteilt bekommen

Philip: AfD Veranstaltung ein voller Erfolg (auch mit AfD Vertreter*innen, die die Diskussion prägten) – sachliche Darstellung der AfD als Partei mit rechtspopulistischem Potential – Aufmerksamkeit auf die Problematik dieser Partei soll im Zuge des Europawahlkampfes geschaffen werden

Tim: Wohnheime Wohnpreiserhöhung wegen Internet wurde durch Abstimmung legitimiert – schnelleres Internet kommt – Bemängelung der Rückmeldeoption für diejenigen welche gegen Optionen stimmten

Leihfahrradsystem – Verträge sind nach Frankfurt verschickt

Parkoption soll mit Kanzler besprochen werden

TOP 4 Vollversammlung:

Beamer und Leinwand sind organisiert – Programm: GroKo, Schwarz-Grün in Hessen, Internationales, Feminismus/Queer (Gendern), Fahrradverleihsystem – rege Teilnahme erwartet

TOP 5 Raumkonzept:

Raumkonzept ging über den Verteiler (!!!) – richtete sich nach Vorschlägen und Anforderungen der Klausurtagung

Bedenken des Büroteams wurden geäußert – zu kleine Räumlichkeit hierfür, Glastür ist sinnvoll um davorstehende Studierende hereinwinken zu können, Offenheit zu zeigen – VZ beriet anschließend

Zwei Vorschläge: 1. Raumaufteilung so wie im Entwurf plus Glas

2. Kopierraum drehen, offener Raum in altes Sitzungszimmer, Beratungsraum in alten Referent_innenraum

Kanzler wurde wegen Termin zur Besprechung der Umbaumaßnahmen angeschrieben

TOP 6 Queer:

Keine Rückmeldung zu Schreiben an Präsidenten wegen Sotchi

Rückmeldung des Dezernats II ergibt unserer Einschätzung keine Notwendigkeit einer Anrede – dies soll an ihn zurückgemeldet werden

Vernetzungstreffen vom letzten Samstag der hessischen Queer Referate plus Mainz ergab Willen engerer Zusammenarbeit bei gemeinsamen Projekten (Stellungnahmen z.B. zu Petition Schulaufklärung in Baden-Württemberg, wandernde Vortragsreihe, Schutzraumfunktion als Reader festlegen...)

Nächste Treffen in der FH Frankfurt (wahrscheinlich Mai)

Schutzraum (queer/Feminismus) an der Universität anstreben – Franzi nimmt es auf in Gespräch mit Frauenbeauftragten

TOP 7 Sommerfest:

7-10 internationale Vereine sollen zu Treffen zusammenkommen – Kommunikation der Vereine soll verbessert werden, Verteiler bei Ivan (**genehmigt**) – Genehmigung für Schlossgelände soll beim Kanzler angefragt werden – Heinerfest eine Woche später/problematisch mit dessen Aufbau (bei angestrebtem Termin) – Anfrage bei Schlosskeller ist schon gestellt

TOP 8 20 Jahre Völkermord in Ruanda:

Zum Jahrestag des Völkermords in Ruanda sollen Aktionen wie Filmvorführungen sollen organisiert werden – z.B. Zusammenarbeit mit studentischem Filmkreis – Bedenken bei Filmvorführungen von

„Morden“ (psychisch bedenklich, da weniger manchmal mehr) – genaue Planung soll noch besprochen werden – Nina bietet sich mit an es zu begleiten, Franzi hat Kontakt

TOP 9 Beitragssenkung des StuWe:

Studierendenwerk hat durch höhere Studierendenzahlen Mehreinnahmen und Überschüsse – Reduzierung des Beitrags scheint möglich (da z.B. Erhöhung durch Fahrradverleihsystem auf Studierende zukommt) – Realisierbarkeit soll geprüft werden

TOP 10 Umgang mit Religionen:

vertagt